Allgemeine Hinweise:

1. Einleitung (Ziele, Anwendung und Nutzen des Curriculums)

Die Inhalte in diesem schulinternen Fachcurriculum sind für alle Lehrkräfte bindend. Die Arbeit mit dem Fachcurriculum soll gewährleisten, dass vergleichbar, transparent und für die Schüler chancengleich unterrichtet wird. Außerdem dient das Fachcurriculum als Wegweiser und Dokumentationsmöglichkeit für die Lehrkräfte.

2. Schulinterne/fachspezifische Absprachen bezüglich der Förderung basaler Kompetenzen

Unter basalen Kompetenzen werden sprachliche, mathematische, kognitive und sozial-emotionale Kompetenzen verstanden. Im Fach Naturwissenschaften sollen folgende Kompetenzen gefördert werden: Vertiefung in Beobachten, Dokumentieren, Hypothesenbildung, Auswertung und kritisches Reflektieren von Ergebnissen/Daten, Vertiefung naturwissenschaftlicher Denk- und Arbeitsweisen, experimentelles Arbeiten und die Einbindung aktueller Themen in den naturwissenschaftlichen Kontext.

3. Schulinterne/fachspezifische Absprachen bezüglich der Förderung überfachlicher Kompetenzen

Die überfachlichen Kompetenzen im Fach Naturwissenschaften sind u.a. Einhaltung von Regeln im Fachraum, Förderung von Teamarbeit, Präsentationstechniken und Problemlösefähigkeit.

4. Schulinterne/fachspezifische Absprachen bezüglich der Differenzierung

Binnendifferenzierung findet wie folgt statt:

qualitativ: unterschiedlich differenzierte Materialien auf mindestens 3 Anforderungsebenen (ESA, MSA, AHR und Förderstatus werden berücksichtigt)

quantitativ: Zusätzliche Lernangebote sowie reduzierte Angebote werden bereitgestellt.

thematisch: Schülerinnen und Schüler setzen interessengeleitet thematischen Schwerpunkt innerhalb eines Oberthemas, Wahlaufgaben in einem vorgegebenen Rahmen

durch wechselnde Methoden: Die verschiedenen Lernkanäle (visuell, auditiv, haptisch) werden durch unterschiedliche Methoden angesprochen.

durch verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit (z. B. gegenseitiges Erklären von Sachverhalten, gemeinsames Experimentieren, gegenseitiges Feedback)

5. Schulinterne/fachspezifische Absprachen bezüglich der Leistungsbewertung

In der Gemeinschaftsschule gilt eine feste Punkte- und Prozentverteilung. Die Notengebung orientiert sich an der geltenden Übertragungsskala.

Im Fach Naturwissenschaften erfolgt die Bewertung über Unterrichtsbeiträge und die Mitarbeit in praktischen Arbeitsphasen (z.B. Schülerversuchen). Weiterhin können die Mappen eingesammelt und bewertet werden. Darüber hinaus können Tests als Leistungsnachweise herangezogen werden. Es gelten die Fachanforderungen Naturwissenschaften. Neben der Leistungsbewertung durch Noten ist anzustreben, dass die SchülerInnen individuelle Methoden-, Selbst-, Sozial- und Fachkompetenz bezogen auf das Fach Naturwissenschaften erhalten. Die Bewertungskriterien müssen den SchülerInnen transparent gemacht werden. Orientiert wird sich hierbei an den Kompetenzbereichen.

6. Schulinterne/fachspezifische Absprachen bezüglich des Lehrwerks

Die Entscheidung, in welchem Umfang das vorhandene Lehrwerk eingesetzt wird, obliegt der Lehrkraft. Diese orientiert sich bei ihrer Entscheidung an der Lernausgangslage der Lerngruppe.

Neben dem Einsatz von Fachbüchern, sollen digitale Medien (z.B. Simulationen), Modelle und Versuchsaufbauten zum Einsatz kommen.

7. Schulinterne/fachspezifische Absprachen bezüglich Sprachbildung

Einführung und Anwendung komplexer Fachbegriffe (ggf. Glossar anlegen). Nutzung sprachsensibler Methoden (Operatorentraining, Protokollvorlagen, Präsentationssprache).

8. Schulinterne/fachspezifische Absprachen bezüglich Überarbeitung und Weiterentwicklung

Regelmäßige Evaluation im Fachteam, Anpassung an aktuelle fachliche Entwicklungen sowie Rückmeldungen von SchülerInnen und Eltern.

<u>Schulinternes Fachcurriculum NaWi Klassenstufe 5</u>

Rahmenbedingungen:

Zeitraum: 36 Schulwochen, 4 Wochenstunden Lernmaterialien: Prisma Naturwissenschaften I

Fachanforderungen Naturwissenschaften, Leitfaden zu den Fachanforderungen

Anzahl der Leistungsnachweise (lt. Schulgesetzes SH): 4 für Jg. 5/6 davon 4 Klassenarbeiten

Mögliche Leistungsnachweise: Stationen-Arbeiten, bewertete Hausaufgaben (mind. 3), Wochen-/ Arbeitspläne,

Projektarbeit, Referat zu den Maschinen etc.

Schülermaterialien: Schnellhefter, Bleistifte HB, Radiergummi, Buntstifte, Eddings, Kleber.

Thema der Einheit "Wasser"

Kompetenzen und Basiskonzepte	Themenbereiche/Inhalte	sonstiges	Leistungsbewertun	Zeit
 Fachspezifische Kompetenzen: Umgang mit Fachwissen Erkenntnisgewinnung Kommunikation Bewertung Basiskonzepte: Energie (Erhitzen und Abkühlen) Materie (Stoffe und Stoffeigenschaften, Oberflächenspannung, Aggregatzustände, Masse und Volumen (Dichte), Trennen) Wechselwirkungen (Schwimmen, Schweben, Sinken) System (Wasserkreislauf) Struktur und Funktion 	 Reinigung von Wasser Aggregatzustände Wasserkreislauf Verschwendung (Wasserspartipps) Transport übers Wasser Oberflächenspannung Virtuelles Wasser Wasserknappheit (z.B. in anderen Ländern) Wasserlebewesen (künstliche und natürliche Gewässer) 	Besuch im Klärwerk Käschern an der Aue Besuch im Sealife	Klassenarbeit Referat/Steckbrief Wasserlebewesen	bis zu den Herbst- ferien

HMS

 (Anpassungserscheinungen an Lebensraum Wasser) (Entwicklung – künstliche und natürliche Gewässer) 		
Medienkompetenz: PPT		
Kompetenzen durchg. Sprachbildung: Steckbriefe, Referate		

| **Fachbegriffe:** fest, flüssig, gasförmig, Erstarren, Schmelzen, Verdampten, Kondensieren, Sublimieren, Resublimieren

HMS

Thema der Einheit "Tiere"

Kompetenzen	Themenbereiche/Inhalte	sonstiges	Leistungsbewertun g	Zeit
Fachspezifische Kompetenzen: Umgang mit Fachwissen Erkenntnisgewinnung Kommunikation Bewertung Basiskonzepte: Materie (Körperoberfläche – Haut, Fell, Federn) Wechselwirkungen (Temperaturregulierung) System (Nahrungsbeziehungen) Struktur und Funktion (Anpassung an Lebensraum, Körperoberfläche) Entwicklung (Domestikation, Artbegriff, Vermehrung) Medienkompetenz: PPT Kompetenzen durchg. Sprachbildung: Steckbriefe, Referate	 Evolution (vom Wildtier zum Haustier) Haltung Ernährung Pflege Kosten Haustiere und Nutztiere Hör- und Sehleistungen (giftige Tiere) Anpassung von Tieren an (extreme) Lebensräume 	Haustier mitbringen lassen Polizeihund/ Assistenzhund	Klassenarbeit Steckbrief Haustiere/Nutztiere	bis zum Halbjahrs ende
Fachbegriffe: Nest, Fangtrichter, Hau	stier, Nutztier, domestizieren			

HMS

Thema der Einheit "Menschen"

Kompetenzen	Themenbereiche/ Inhalte	sonstiges	Leistungsbewertun	Zeit
 Fachspezifische Kompetenzen: Umgang mit Fachwissen Erkenntnisgewinnung Kommunikation Bewertung Basiskonzepte: Energie (Nährstoffe als Energieträger) Chemische Reaktionen (Nährstoffe als wesentliche Bestandteile der Nahrung) Wechselwirkungen System Struktur und Funktion Medienkompetenz: PPT Kompetenzen durchg. Sprachbildung: Lernplakate 	 Lungenkreislauf Herz- Kreislauf Muskelaufbau Skelett 	Puls messen (in Ruhe und nach Belastung) Buch "Chemie stimmt"	Klassenarbeit Referat	Beginn 2. Halbjahr bis zu den Oster- ferien

Fachbegriffe: Sinnesorgane, Strahlung, Geschmackssinn, Optische Geräte, Atmungssystem, Energiegewinnung, Blut, Bakterien, Virus,

Thema der Einheit "Pflanzen"

Kompetenzen	Themenbereiche/ Inhalte	sonstiges	Leistungsbewertun	Zeit
Fachspezifische Kompetenzen: Umgang mit Fachwissen Erkenntnisgewinnung Kommunikation Bewertung Basiskonzepte: Energie (Fotosynthese als Wortgleichung) Materie (Kohlenstoffdioxid, Sauerstoff) Chemische Reaktion (Fotosynthese) Wechselwirkungen (Statik der Pflanzen) System (Kennzeichen des Lebendigen, Arten) Struktur und Funktion (Pflanzenaufbau) Entwicklung (Samenentstehung) Medienkompetenz: PPT Kompetenzen durchg. Sprachbildung: Lernplakate	 Pflanzenauswahl Bewässerung Nährstoffe Lichtverhältnisse Regenwälder Klimazonen Bedürfnisse exotischer Pflanzen Pilze 	Legebilder Bestimmungs- übungen	Klassenarbeit Steckbrief/Referat	nach den Oster- ferien

Fachbegriffe: Nahrungsmittel, Fotosynthese, Gasaustausch, Mineralstoffe, Ökosystem, Ökologie, Biosphäre, Stoffkreislauf, Nahrungsbeziehungen, Nahrungspyramide,

Schulinternes Fachcurriculum Naturwissenschaften Klassenstufe 6

Rahmenbedingungen:

Zeitraum: ca. 36 Schulwochen, 4 Wochenstunden

Lernmaterialien: Prisma Naturwissenschaften 1, Klett Verlag

Fachanforderungen Naturwissenschaften, Leitfaden zu den Fachanforderungen

Anzahl der Leistungsnachweise (It. Schulgesetzes SH): 4 Leistungsnachweise, davon 2 Klassenarbeiten

Mögliche Leistungsnachweise: Referate, Steckbriefe, Protokolle, Lernplakat

Schülermaterialien: Stift, Bleistift, Radiergummi, Geodreieck, Lineal, Buntstifte, Mappe, Collegeblock

Kapitel / Thema der Einheit "Sonne als Lebenselement"

Kompetenzen / Basiskonzepte	Themenbereiche/Inhalte	Sonstiges	Leistungsbewertung	Zeit
 Kompetenzen: Umgang mit Fachwissen, Kommunikation Erkenntnisgewinnung Bewertung 	 Planeten und Umlaufbahnen Galaxien, Sterne Finsternisse und Phasen Jahreszeiten Ebbe und Flut Veränderung von Or- 	Tellurium Planetenparcour / -modelle entwickeln und basteln	Steckbriefe/Lernplak at über Himmelskörper	Zwische n Herbst- und Winterfer ien
 Basiskonzepte: Energie → Energie der Sonne Wechselwirkungen → Licht und Schatten System → Sonnensystem Entwicklung → Sonnenstand, Jahreszeiten 	ganismen in den Jah- reszeiten	Langzeitbeobacht ung der Mondphasen Besuch im Planetarium		

Fachbegriffe: Planet, Stern, Mond, Galaxie, Licht und Schatten, Halbschatten, Kernschatten, Sonnen-/Mond-Finsternis

Kapitel / Thema der Einheit "Luft als Lebenselement"

Kompetenzen / Basiskonzepte	Themenbereiche/Inhalte	Sonstiges	Leistungsbewertun g	Zeit
 Kompetenzen: Umgang mit Fachwissen Kommunikation Erkenntnisgewinnung Bewertung 	 Luft ist nicht Nichts Eigenschaften der Luft Fliegen: Auftrieb und Anströmung Kräfte durch Druck Luftdruck und Wetter Anpassung an den Lebensraum Luft am 	Stationsarbeit: Versuche zu Eigenschaften der Luft Bau eines Fluggerätes (Flugzeug,	Klassenarbeit Referate	ca. 10 Wochen
 Basiskonzepte: Energie → Windkraft Materie → einfache	Beispiel Vogel	Heißluftballon) Referate über Pioniere der Luftfahrt und ihre Fluggeräte		

Fachbegriffe: Luftteilchen, Luftdruck, Auftrieb,

Kapitel / Thema der Einheit "Boden"

Kompetenzen	Themenbereiche/ Inhalte	Sonstiges	Leistungsbewertun g	Zeit
 Kompetenzen: Umgang mit Fachwissen, Kommunikation Erkenntnisgewinnung Bewertung Basiskonzepte: Materie → Bestandteile des Bodens, Che. Reaktion → Stoffkreislauf Wechselwirkungen → Wasser und Luft System → Boden, Erde, Erdkern Struktur → Körperbau von Lebewesen im Bodenlebewesen Entwicklung → Lebewesen im Boden 	Ein geeigneter Boden für unseren Garten Bodenuntersuchung Sand, Lehm, Ton, Humus Zersetzung von Blättern Lebensraum Boden; Bodenlebewesen, Nutztier Regenwurm	Stationsarbeit Bodenuntersuchung Wir untersuchen den Regenwurm (zB Regenwurmglas)	Klassenarbeit Test Referate zu Bodenlebewesen	ca. 10 Wochen

Fachbegriffe: Sand, Lehm, Ton, Humus, Zersetzung, Versiegelung, Nutztier,

Kapitel / Thema der Einheit "Mensch: Wir werden erwachsen"

Kompetenzen	Themenbereiche/ Inhalte	Sonstiges	Leistungsbewertun g	Zeit
Fachspezifische Kompetenzen: • Umgang mit Fachwissen • Erkenntnisgewinnung • Kommunikation • Bewertung Basiskonzepte: • System → Organe • Struktur und Funktion → Organe und Organsysteme • Entwicklung → Sexualität des Menschen Medienkompetenz: • PPT Kompetenzen durchg. Sprachbildung:	 Körperliche Veränderungen Aufbau und Funktion der Geschlechtsorgane Individuelle Entwicklung des Menschen Sexualität des Menschen / sexuelle Orientierung Verhütungsmethoden 	Besuch von pro familia	Klassenarbeit	ca. 6 Wochen
MerkheftLernplakate				

Fachbegriffe: Pubertät, primäre und Sekundäre Geschlechtsmerkmale, Hormon, Zyklus, Menstruation, Empfängnis, Verhütung,

Kapitel / Thema der Einheit "Maschinen"

Kompetenzen	Themenbereiche/ Inhalte	Sonstiges	Leistungsbewertun	Zeit
			g	
Fachspezifische Kompetenzen:	- Zahnräder	Referate über	Referat	ca. 4

Fachbegriffe:

Umgang mit Fachwissen	- Stromleitung	versch.		Wochen
Erkenntnisgewinnung	- Elektromagnetische	Maschinen		
Kommunikation	- Drehbewegung			
Bewertung	durch Magnete			
	- Generator			
Basiskonzepte:	(Dynamo)			
 Energie → Energieverlust durch Wärme 	- Maschinen im			
 Materie → Leiter/Nichtleiter 	Alltag			
 Wechselwirkungen → Elektromagnetismus 	- Bau eigener			
 System → Stromkreise, Elektromotoren, Getriebe 	Maschinen			
 Struktur und Funktion → Form und Funktion 				
elektrischer Geräte				
 Entwicklung → Entwicklung technischer 				
Geräte, Gefahren und Schutz				
Medienkompetenz:				
PPT Internetrecherche				
• Internettecherche				
Kompetenzen durchg. Sprachbildung:				
Merkheft				
Lernplakate				
25				
	-	'	•	

Schulinternes Fachcurriculum Naturwissenschaften Klassenstufe 7

(bezogen auf das Lehrwerk Prisma Naturwissenschaften 2 von Klett ISBN 978-3-12-068940-9)

Rahmenbedingungen:

Zeitraum: 36 Schulwochen, 4 Wochenstunden

Lernmaterialien: Prismabuch 2 Klett Verlag, Kopiervorlagen, Lehrerband

Fachanforderungen Naturwissenschaften, Leitfaden zu den Fachanforderungen

Anzahl der Leistungsnachweise (lt. Schulgesetzes SH): min 4 davon 2 Klassenarbeiten

Mögliche Leistungsnachweise: Test, Stationen-Arbeiten, bewertete Hausaufgaben (mind. 3), Wochen-/ Arbeitspläne, Referat etc.

Schülermaterialien: Collegeblock, vollständige Federtasche, Geodreieck, Schnellhefter

Thema der Einheit "Kommunikation"

Kompetenzen/ Basiskonzepte	Themenbereiche/ Inhalte	Hilfsmittel und Medien	Leistungsbewertung	Zeit
 Basiskonzept Energie → elektromagnetische Felder Basiskonzept Materie → Stoffe als Schaltträger Basiskonzept Wechselwirkung → Kräfte Basiskonzept System → Kommunikationsmodelle, digitale Datenverarbeitung Basiskonzept Struktur und Funktion → Ohr Mikrofon, Lautsprecher Basiskonzept Entwicklung → Sprachentwicklung 	Reise einer SMS Digitale Netzwerke Digitale Logistik Sicher Umgang mit Daten Datenspeicherung Signalumwandlung Kommunikationsmodelle	Digitale Medien	Referate	ca. 4-5 Wochen

Facl	hbeg	riffe: :	s. Tł	nemeni	inl	hal	te
------	------	----------	-------	--------	-----	-----	----

Thema der Einheit "Stoffe und Stoffeigenschaften"

Energie beim Aufwärmen Basiskonzept Materie → Stoffgemische Basiskonzept Chem. Reaktion → Brennbarkeit Basiskonzept Wechselwirkung → Elektrolyse Basiskonzept System → Stoffe und Eigenschaften, Systematik Basiskonzept Entwicklung → Aggregatzustand Geschmack, Farbe Geruch, Wärmeleitfähigkeit Brennbarkeit, Magnetismus Auftrieb, Dichte, Löslichkeit El. Leitfähigkeit, Verformbarkeit Reinstoffe vs. Stoffgemische Stoff-Teilchen-Konzept/ Modellarbeit Arten von Stoffgemischen Recycling Trennverfahren Sedimentieren, Dekantieren Filtrieren, Sieben, Abscheiden	Kompetenzen/Basiskonzepte	Themenbereiche/ Inhalte	Hilfsmittel und Medien	Leistungsbewertung	Zeit
Funktionskleidung Zentrifugieren, Eindampfen Destillieren, Magnettrennung Fachspezifische Kompetenzen: Chromatografieren Umgang mit Fachwissen, Kläranlage	 Basiskonzept Energie → Energie beim Aufwärmen Basiskonzept Materie → Stoffgemische Basiskonzept Chem. Reaktion → Brennbarkeit Basiskonzept Wechselwirkung → Elektrolyse Basiskonzept System → Stoffe und Eigenschaften, Systematik Basiskonzept Entwicklung → Funktionskleidung Fachspezifische Kompetenzen:	Stoffe im Alltag Aggregatzustand Geschmack, Farbe Geruch, Wärmeleitfähigkeit Brennbarkeit, Magnetismus Auftrieb, Dichte, Löslichkeit El. Leitfähigkeit, Verformbarkeit Reinstoffe vs. Stoffgemische Stoff-Teilchen-Konzept/ Modellarbeit Arten von Stoffgemischen Recycling Trennverfahren Sedimentieren, Dekantieren Filtrieren, Sieben, Abscheiden Zentrifugieren, Eindampfen Destillieren, Magnettrennung Chromatografieren	Medien Ausfluge: Mülldeponie,	Steckbriefe von Stoffen Test Referate zu den Trennverfahren und	ca. 8-9 Wochen

Fachbegriffe: Atom, chemische Verbindungen, Reinstoff, homogen, heterogen, Gemenge, Suspention, Emulsion, Legierung,

Siede- und Schmelztemperatur

Thema der Einheit "Bauen und Wohnen"

Kompetenzen/Basiskonzepte	Themenbereiche/ Inhalte	Hilfsmittel und Medien	Leistungsbewertung	Zeit
 Basiskonzept Energie → Wärmetransporte Basiskonzept Materie → Masse, Dichte, Baustoffe, Elemente, Wärmeleitfähigkeit Basiskonzept Wechselwirkung → Gleichgewicht mechanischer Kräfte Basiskonzept System → Gebäude, Heizungsanlage, Stromkreise 	Bauen und Wohnen Grundlagen der Wärmelehre Temperatur Thermometern Wärmequellen Thermische Ausdehnung (Gas, Flüssigkeit, fester Stoff) Anomalie des Wassers Wärmetransporte: Strahlung Strömung Leitung Treibhauseffekt –		Test Plakate Wärmeisolierende Stoffe	ca. 8-9 Wochen
 Basiskonzept Struktur und Funktion → Bauelemente, Statik Basiskonzept Entwicklung → Bauwerke früher und heute 	Gewächshaus Wärmeisolatoren Wärmedämmung			

Fachspezifische Kompetenzen:						
Umgang mit Fachwissen,						
Erkenntnisgewinnung						
Fachbegriffe: Thermische Ausdehnung, Wärmestrahlung, Wärmeleitung, Wärmeströmung						

Thema der Einheit "Ernährung"

Kompetenzen/Basiskonzepte	Themenbereiche/ Inhalte	Hilfsmittel und Medien	Leistungsbewertung	Zeit
 Basiskonzept Energie → Brennwert Basiskonzept Materie → Nährstoffe, Vitamine, Mineralien, Konservieren Basiskonzept chem. Reaktion → Funktion von Enzymen Basiskonzept System → Verdauungsprozesse Basiskonzept Struktur und Funktion → Verdauungsorgane Basiskonzept Entwicklung → 	 Wie kann ich mich ernähren, um gesund und fit zu sein? Ernährungsgewohnheiten Energiebedarf Ernährungspyramide Nahrungsbestandteile Gesundheitsfördetliche Inhaltsstoffe Bedarf an Nährstoffen Verdauungsvorgänge Kalorien Essstörungen 	Menü/ Diätplan schreiben und Brennwert ausrechnen	Klassenarbeit Test Referate zu Erkrankungen des Verdauungssystems	ca. 8-9 Woche n

Verdauungsvorgänge, Nahrungsbestandteile		
Fachspezifische Kompetenzen: Umgang mit Fachwissen, Erkenntnisgewinnung		

Fachbegriffe: Kalorien, Brennwert, Enzym, Verdauung, Verdauungsorgane, Magen, Speiseröhre, Leber, Dünndarm, Dickdarm, Zwölffingerdarm, Kohlenhydrate, Protein, Eiweiß, Fett, Ballaststoffe, Vitamine, Spurenelemente, Mineralstoffe,

Thema der Einheit "Orientieren"

Kompetenzen/Basiskonzepte	Themenbereiche/ Inhalte	Hilfsmittel und Medien	Leistungs-	Zeit
			bewertung	
 Basiskonzept Energie → 	Sinnesorgane eines	Infoausstellung		ca. 8-9
Licht, Schall, Wärme,	Menschens:	"Orientierung im Tierreich		Wochen
Bewegung	Hörsinn	- besser als der Mensch"	Test	
 Basiskonzept Materie → 	Sehsinn		Stationenarb	
Eigenschaften optischer	Geruchssinn	Ausflug Dialog im	eit bewerten	
Linsen	Geschmackssinn	Dunkeln		
 Basiskonzept System → 	Tastsinn	Modell "Lochkamera"		
Sinnesorgane,	 Hör- und Sehleistung: 	Kamera Obskura		
Nervensystem, Reizleitung,	Unterschiede Mensch-Tier			

Strahlenoptik	Videos von ARD	
 Basiskonzept Struktur und 	Mediathek, total	
Funktion → Funktion und	phänomenal:	
Bedeutung von	Superaugen, Superohren	
Sinnesorganen		
 Basiskonzept Entwicklung → 		
Unterstützung der		
Sinnesorgane (Brille,		
Mikroskop, Lupe)		
Fachspezifische Kompetenzen		

Fachbegriffe: Linse, Pupille, Hornhaut, Iris, Ziliarmuskel, Lederhaut, Aderhaut, Netzhaut, Sehgrube, Sehnerv, blinder Fleck, Tränenkanal, Gehörgang, Hammer, Trommelfell, Hörnerv, Gleichgewichtsorgan, Hörschnecke, Ohrtrompete, Amboss, Steigbügel, Schall, Schwingungen, Frequez, Amplitude, Nasengang, Gaumen, Nasenvorhof, Papillen, Geschmackszonen, Rezeptoren, Hautschichten,